

Medien-Information

13.08.2010



**Erzdiözese
Freiburg**

**Stabsstelle Kommunikation
der Erzdiözese Freiburg**
Schoferstr. 2, 79098 Freiburg
Tel. 0761-2188-243
Fax 0761-2188-427
pressestelle@erzbistum-freiburg.de
www.erzbistum-freiburg.de
Verantwortlich: Robert Eberle

Spendenaktion zur Wallfahrt erbringt 63.640 Euro

Erzbischof Zollitsch: „Ministranten verdienen eine gezielte Förderung“

Freiburg (pef) Bei einem Spendenaufruf von Erzbischof Dr. Robert Zollitsch für die Internationale Ministranten-Wallfahrt nach Rom sind im Erzbistum Freiburg 63.640 Euro zusammengekommen. Wie die Pressestelle des Ordinariats am Freitag (13.08.) in Freiburg mitteilte, hatten sich an der Wallfahrt rund elftausend Ministrantinnen und Ministranten aus der Erzdiözese beteiligt. Erzbischof Zollitsch überreichte den Scheck jetzt an den Diözesanjugendseelsorger Dr. Joachim Burkard und an Frank Barrois, der im Erzbischöflichen Seelsorgeamt für die Ministrantenarbeit in der Erzdiözese Freiburg zuständig ist.

„Durch die erfreulich große Spendenbereitschaft und Zuschüsse der Diözese konnten mehr als 11.000 Ministranten aus unserer Erzdiözese Freiburg bei der Wallfahrt nach Rom eine große Gemeinschaft des Glaubens erleben. Dafür möchte ich mich im Namen aller Ministranten bei allen Spendern herzlich bedanken“, sagte Erzbischof Dr. Zollitsch. Die Ministranten seien eine Hoffnung für die Kirche: „Sie verdienen deshalb die ganz besondere Aufmerksamkeit in der Jugendseelsorge und eine gezielte Förderung.“

Postkarten aus Rom für Spender

Die Spenden waren eine große Unterstützung für die Gruppen aus 370 Pfarrgemeinden und Seelsorgeeinheiten, ohne die die Wallfahrt nicht so einfach hätte organisiert werden können. „Die Ministranten hatten aber auch schon im Vorfeld selbst viel getan, um das Reisegeld zusammenzubekommen und viel Einfallsreichtum bewiesen“, erklärt Frank Barrois. Sie haben nach den Gottesdiensten zum Beispiel Kuchen verkauft, einen Altkleiderbasar organisiert oder Gartenarbeiten und Reinigungsdienste erledigt und zum Abschluss sogar einen besonderen Service angeboten: Gegen eine Spende von fünf Euro konnten Spender sich eine persönliche Postkarte aus Rom schicken lassen.“

Erzbischof Dr. Zollitsch würdigte das Engagement der Jugendlichen: "Ministrantinnen und Ministranten sind für unsere Kirche ein wertvoller Schatz: Es gibt sie zum Glück fast noch in jeder Gemeinde – Kinder und Jugendliche, die sich durch ihren Dienst für das engagieren, was Kirche ausmacht: Verkündigung, Gottesdienst, Diakonie, Gemeinschaft. Sie sind ein beeindruckend starker und zuversichtlich stimmender Teil unserer Kirche.“



Erzbischof Dr. Robert Zollitsch übergibt Dr. Joachim Burkard, Diözesanjugendseelsorger und Frank Barrois vom Erzbischöflichen Seelsorgeamt, zuständig für die Ministranten in der Erzdiözese Freiburg, den symbolischen Spendscheck in Höhe von 63.640 Euro zur Unterstützung der Ministrantenwallfahrt.

Im Internet finden Sie Informationen, Bilder und sogar Videos von den Freiburger Gruppen. Unter www.mehr-als-messdiener.de gibt Berichte und Eindrücke aus der ewigen Stadt. Auch über den Kurznachrichtendienst Twitter (www.twitter.com/minisfreiburg) und auf dem Videoportal Youtube (www.youtube.de/miniwallfahrt) ist die Ministranten-Wallfahrt vertreten.

Weitere Informationen zur Erzdiözese erhalten Sie unter <http://www.erzbistum-freiburg.de>. Auch der Kurznachrichtendienst „Twitter“ bietet Informationen aus dem Erzbistum an unter <http://twitter.com/BistumFreiburg>.